



INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

**REPETITIVE TRANSKRANIELLE
MAGNETSTIMULATION (rTMS)
BEI NEGLECT**



Neglect

Nach einer Hirnschädigung wie einem Schlaganfall kann eine Aufmerksamkeitsstörung auftreten, bei der eine Hälfte der Umgebung vernachlässigt wird. Betroffene nehmen eine Körper- oder Raumseite nicht oder nur unzureichend wahr, obwohl ihre Sinnesorgane intakt sind. Diese neurologische Störung wird Neglect genannt. Zur Therapie eines Neglects kann die Behandlung mittels repetitiver transkranieller Magnetstimulation (rTMS) eingesetzt werden.

Wie funktioniert rTMS?

Bei der rTMS, erfolgt die Behandlung durch eine schnelle Abfolge von Magnetfeldern. Das erzeugte Magnetfeld überträgt elektromagnetische Impulse auf das Gehirn. Mit dieser Methode können bestimmte Bereiche des Gehirns aktiviert oder gehemmt werden. Die Balance zwischen den Hirnarealen kann durch rTMS verbessert werden. Dadurch wird die Rehabilitation des Neglects unterstützt.

Positive Effekte nach Behandlungsablauf

- ▶ Verbessert die Aufmerksamkeit und Wahrnehmung der betroffenen Seite
- ▶ Fördert die Fähigkeit des Gehirns, sich zu verändern und anzupassen (neuronale Plastizität, Regeneration)
- ▶ Erhöht die funktionellen Fähigkeiten im Alltag
- ▶ Unterstützt die geistige (kognitive) und motorische Rehabilitation

Behandlungsablauf

Die Therapie erfolgt ambulant an zwei aufeinanderfolgenden Tagen und dauert jeweils ungefähr 2 Stunden. Sie besteht aus vier Stimmulationsphasen zu je circa 45 Sekunden, zwischen denen Pausen eingelegt werden. Die Pausen lassen sich angenehm auf dem Klinikgelände oder bei einem Besuch im Café im Park verbringen. Zu Beginn der Behandlung wird der Stimulationsort genau ausgemessen und markiert. Anschliessend wird durch kurze Impulse die individuelle motorische Schwelle bestimmt, um die optimale Stimulationsintensität festzulegen. Eine spezielle Magnetspule wird über der zu behandelnden Hirnregion positioniert, während Sie entspannt sitzen. Die Behandlung ist schmerzfrei; selten können leichte Muskelzuckungen oder ein Kribbeln auftreten, vor allem im Bereich der Gesichtsmuskulatur oder der Kopfhaut.

Fazit

Die repetitive transkranielle Magnetstimulation ist ein vielversprechendes Verfahren zur Verbesserung der Rehabilitation bei Neglect. Sie bietet eine sichere und effektive Möglichkeit, die Wahrnehmung und Aufmerksamkeit zu fördern und damit die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten zu verbessern.

Möchten Sie einen Beratungstermin vereinbaren oder sich zur Therapie anmelden? **Dann kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter +41 71 424 30 63 oder per E-Mail an arztsekretariat@rehaklinik-zihlschlacht.ch.**

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

